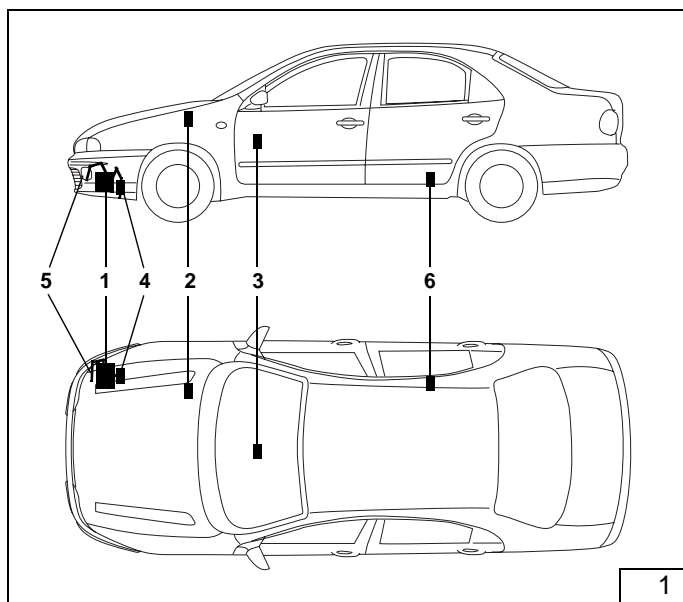


Zusatzheizung *Thermo Top E* Zusatzheizung *Thermo Top Z/C*

Prüfzeichen ~~~ S 316 / S 317 / S 292 / S 289



Legende zu Bild 1

- 1 Heizgerät Thermo Top Z/C -B/D oder E -B/D
- 2 Flachsicherungshalter und Gebläserelais
- 3 Vorwähluhr
- 4 Abgasschalldämpfer
- 5 Brennluftansaugleitung
- 6 Dosierpumpe

Spezialwerkzeug

- Abklemmzangen
- Drehmomentschlüssel für 2,0 - 10 Nm
- TORX E5 Nuß

Inhaltsverzeichnis

FIAT Marea	1	Abgasanlage	19
Heizgerät / Einbaukit	2	Brennluftansaugleitung	20
Gültigkeit	2	Brennstoffeinbindung	21
Vorwort	3	Brennstoffentnahme bei 100 16V	22
Allgemeine Hinweise	4	Brennstoffentnahme bei 105 Jtd und 130	23
Einbauort Heizgerät	4	Abschließende Arbeiten	24
Flachsicherungshalter und Gebläserelais	5	Unterfahrschutz bearbeiten	24
Vorwähluhr und			
Option Sommer-/Winterschalter	6		
Gebläseansteuerung	7		
Einbau Heizgerät	9		
Einbindung in den Wasserkreislauf	10		
Wassereinbindung bei 100 16V	11		
Wassereinbindung bei 105 Jtd und 130	15		

Einbauvorschlag

FIAT Marea

alle Ausstattungsvarianten

nur für Linkslenker

Geprüfte Fahrzeuge siehe Seite 2

Fahrzeugtypen, Motortypen und Ausstattungsvarianten, die nicht in dieser Einbauanleitung aufgeführt sind, wurden nicht geprüft.

Ein Einbau nach dieser Einbauanleitung kann aber möglich sein.

In jedem Fall sind die Zulassungsvorschriften auf Seite 2 zu beachten!

Heizgerät / Einbaukit

Menge	Bezeichnung	Bestell-Nr.
1	Wasserheizgerät <i>Thermo Top E - Benzin</i> mit Lieferumfang oder	668 90A
1	Wasserheizgerät <i>Thermo Top E - Diesel</i> mit Lieferumfang oder	668 89A
1	Wasserheizgerät <i>Thermo Top Z/C - Benzin</i> mit Lieferumfang oder	906 04A
1	Wasserheizgerät <i>Thermo Top Z/C - Diesel</i> mit Lieferumfang	892 44A

Zusätzlich erforderlich:

1	Einbaukit FIAT Marea <i>Thermo Top Z/C/E</i>	13 002 96A
---	--	------------

Zusätzlich erforderlich bei Alarmanlage:

1	Alarmanlagenkit	13 003 83A
---	-----------------	------------

Gültigkeit

Hersteller	Handelsbezeichnung	EG-BE-Nr.
Fiat	Marea	e3*95/54*0003*..

Motortyp	Motorart	Leistung in kW	Hubraum in cm ³
182A4000	Otto / 4-Zyl.	76	1582
182B4000	Diesel / 4-Zyl.	77	1910
185A6000	Diesel / 4-Zyl.	103	2387

Vorwort

Dieser unverbindliche Einbauvorschlag gilt für die Pkw Fiat Marea - Gültigkeit siehe Titelseite - Modelljahr 2000 und später, wenn technische Änderungen am Fahrzeug den Einbau nicht beeinflussen unter Ausschluss irgendwelcher Haftungsansprüche. Je nach Version und Ausstattung des Fahrzeuges können beim Einbau Änderungen gegenüber diesem Einbauvorschlag notwendig werden. In jedem Fall sind jedoch die Vorschriften der "Einbauanweisung" und "Betriebsanweisung" **Thermo Top Z/C/E** zu befolgen. Die entsprechenden Regeln der Technik sind beim Einbau einzuhalten.

ACHTUNG:

Die Zulassungsvorschriften sind zu beachten!

In der Bundesrepublik Deutschland ist der nachträgliche Einbau der Zusatzheizung Thermo Top Z/C/E nach diesem Einbauvorschlag abnahmepflichtig, da hierzu kein spezieller Nachtrag der ABG besteht. Der Einbau hat nach der Einbauanweisung zu erfolgen. Er ist

- a) bei der Typprüfung der Fahrzeuge nach §20 StVZO,
- b) bei der Einzelprüfung nach §21 StVZO oder
- c) bei der Begutachtung nach §19 StVZO durch einen amtlich anerkannten Sachverständigen oder Prüfer für den Kraftfahrzeugverkehr, einen Kraftfahrzeugsachverständigen oder Angestellten nach Abschnitt 4 der Anlage 8b zu StVZO

zu überprüfen und im Falle c) unter Angabe von Fahrzeughersteller, Fahrzeugtyp und Fahrzeugidentifikationsnummer auf der Abnahmebestätigung bescheinigen zu lassen. Die Wirksamkeit der Bauartgenehmigung ist hiervon abhängig.

Allgemeine Hinweise

- Blanke Karosseriestellen, z.B. an Bohrungen mit Korrosionsschutz versehen
- Schläuche, Leitungen und Kabelbäume mit Kabelbinder sichern und an Scheuerstellen mit Schutzschlauch versehen
- Scharfe Kanten mit Kantenschutz (aufgeschnittener Kraftstoffschlauch) versehen
- Alle Längenangaben sind, wenn nichts anderes vermerkt ist, in mm angegeben
- Einbau der Heizung bei möglichst leerem Kraftstoff-Tank vornehmen

Allgemeine Vorarbeiten

- Die nicht zutreffende Jahreszahl auf dem Duplikatschild entfernen
- Duplikatschild (Typschild) an gut sichtbarer Stelle anbringen

Motorraum

ACHTUNG:

Batterie abklemmen und ausbauen!

- Druck vom Kühlsystem ablassen!
- Kühlerabdeckung abbauen
- Abdeckung des Wasserkastens abbauen

Innenraum

- Untere Armaturenbrettverkleidung Fahrerseite ausbauen

Fahrzeugaußenseite

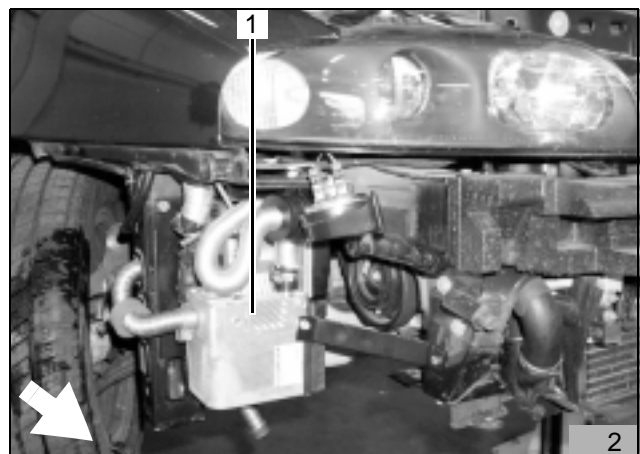
- Tankdeckel öffnen, Tank belüften
- Unterfahrschutz abbauen
- Stoßfänger abbauen
- Unterbodenabdeckung rechts vor dem Tank ausbauen

Nur für Fahrzeuge mit Benzinmotoren:

- Kofferraumverkleidung lösen und Servicedeckel der Tankarmatur ausbauen

Einbauort Heizgerät

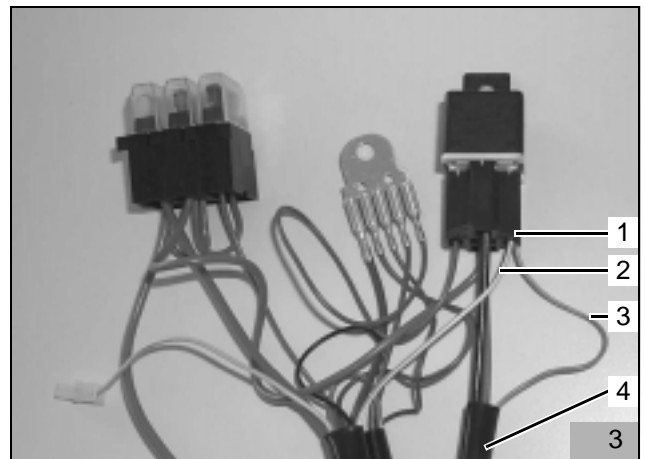
- Das Heizgerät (2/1) wird an der Traverse vorne rechts zwischen Radhaus und Stoßfänger eingebaut. Die Einbaulage ist senkrecht, Abgas nach rechts



Flachsicherungshalter und Gebläserelais

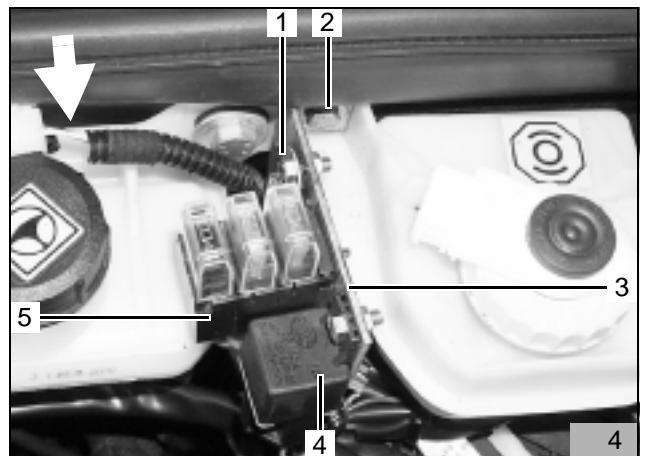
Zusatzleitung vormontieren (nur bei Innenraumüberwachung)

- Leitung gn/ws (3/2) von Heizgerät-Steuergerät an Gebläserelais K3/86 (3/1) auscrimpen
- Zusatzleitung sw (3/3) zusammen mit Leitung gn/ws (3/2) mit Flachsteckhülse an Gebläserelais K3/86 (3/1) anschließen
- Leitung sw mit in den Isolierschlauch (3/4) des Gebläsekabelbaumes (rt und sw) einziehen



Flachsicherungshalter und Gebläserelais montieren

- Halter (4/3) mit vorhandener Schraube (4/2) des Bremsflüssigkeitsbehälters und Zahnscheibe 6mm befestigen
- Gebläserelais K3 (4/4) mit Schraube M5x12, Scheibe und Mutter an Halter (4/3) befestigen
- Massestützpunkt (4/1) mit Schraube M5x12, Scheibe, Zahnscheibe 5mm und Mutter an Halter (4/3) befestigen
- Halteplatte des Sicherungshalters mit Senkkopfschraube M4x10 und Mutter an Halter (4/3) befestigen
- Sicherungshalter (4/5) auf Halteplatte aufstecken
- Kabelbaum Heizgerät an der Spritzwand nach rechts und dann auf dem Radhaus zum Einbauort des Heizgerätes verlegen



HINWEIS:

Bei allen Kabeldurchführungen auf Scheuerschutz achten!

- Kabelbaum Vorwahuhr und Gebläse durch vorhandene Durchführung im Wasserkasten links in den Innenraum verlegen
- Plusleitung zum Einbauort der Batterie verlegen
- Kabelbaum Dosierpumpe an der Spritzwand nach rechts verlegen

Vorwahluhr und Option Sommer-/Winterschalter

ACHTUNG:

Bei der Montage der Vorwahluhr nicht auf das LCD-Display drücken!

HINWEIS:

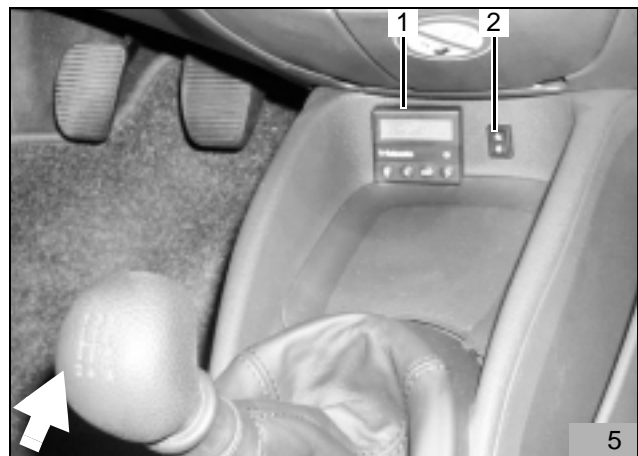
Der dargestellte Einbauort der Vorwahluhr (5/1) und des Sommer-/Winterschalters (5/2) ist eine Empfehlung! Vor der Montage bitte den Einbauort mit Ihrem Kunden abstimmen!

- Bohrschablone für Vorwahluhr an der in Bild 5 vorgeschlagenen Position aufkleben
- zwei Bohrungen gemäß Schablone bohren
- Schablone entfernen
- Befestigungshülse mit Blechschraube montieren

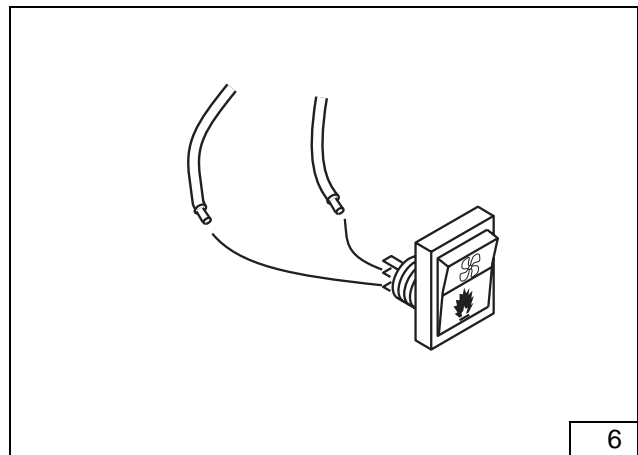
HINWEIS:

Auf Richtung der Rastzähne achten (Siehe Einbauanweisung)! Bei der Verlegung des Kabelbaumes auf Scheuerschutz achten!

- Kabelbaum der Vorwahluhr durch die Bohrung ziehen und Stecker an der Vorwahluhr anstecken
- Vorwahluhr aufstecken



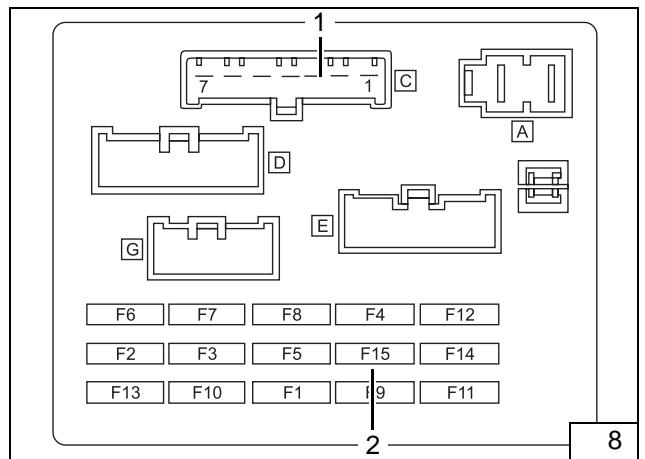
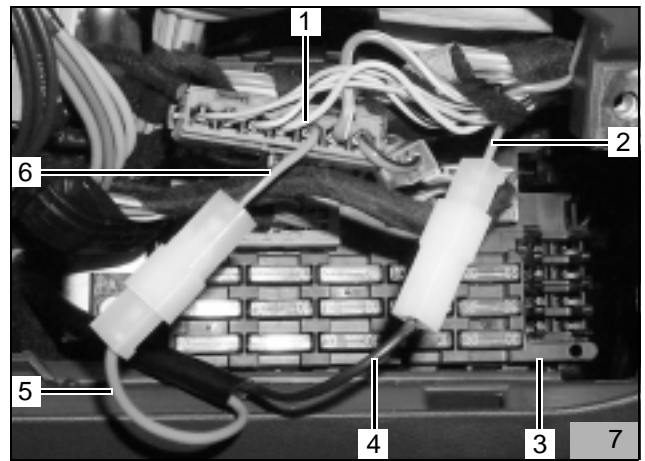
- Lochbild des Sommer-/Winterschalters (5/2) an der gewünschten Position übertragen und Bohrung \varnothing 12 mm bohren
- Mutter und Zahnscheibe über beide Leitungen führen
- Leitungen br und vi durch Bohrung führen und wie in Bild 6 dargestellt am Schalter anschließen (untere Kontakte)
- Sommer-/Winterschalter mit Zahnscheibe und Mutter befestigen



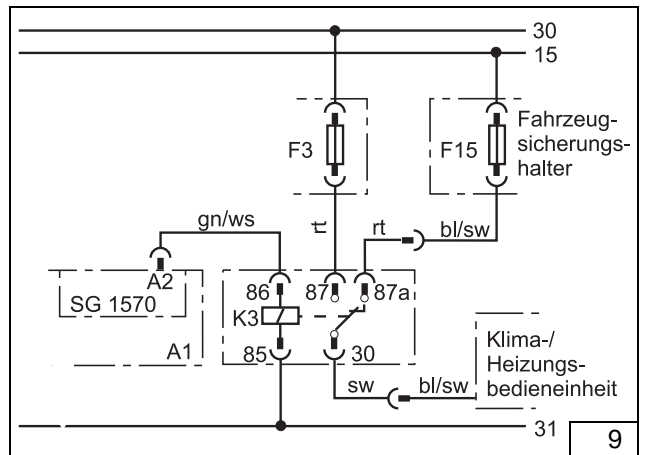
Gebälseansteuerung

Die Gebläseansteuerung erfolgt am 7-poligen Stecker C, Pin 3 (7/1, 8/1) des Sicherungsträgers (7/3) im Fußraum der Fahrerseite

- Leitung bl/sw (7/2,6) von fahrzeugeigener Sicherung F15 (8/2) zur Klima-/Heizungsbedieneinheit ca. 50mm vor Stecker C, Pin 3 (7/1) trennen



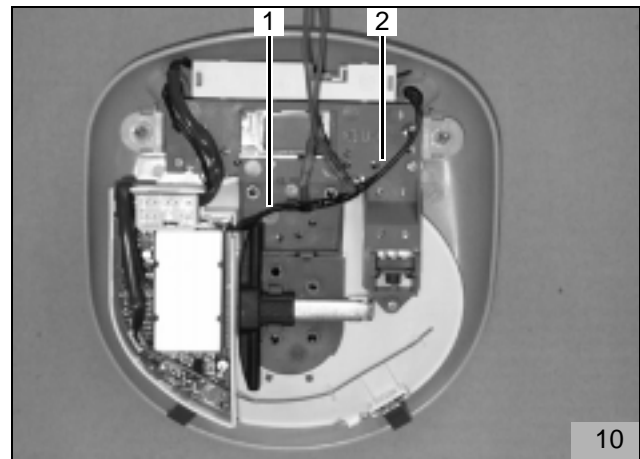
- Verbindungen gemäß Schaltplan Bild 9 mit beiliegenden Flachsteckverbindungen herstellen
- Leitung rt (7/5) von Gebläserelais K3/87a mit Leitung bl/sw (7/6) von fahrzeugeigener Sicherung F15 verbinden
- Leitung sw (7/4) von Gebläserelais K3/30 mit Leitung bl/sw (7/2) zur Klima-/Heizungsbedieneinheit verbinden



Abschaltung der Innenraumüberwachung

(nur für Fahrzeuge mit Innenraumüberwachung)

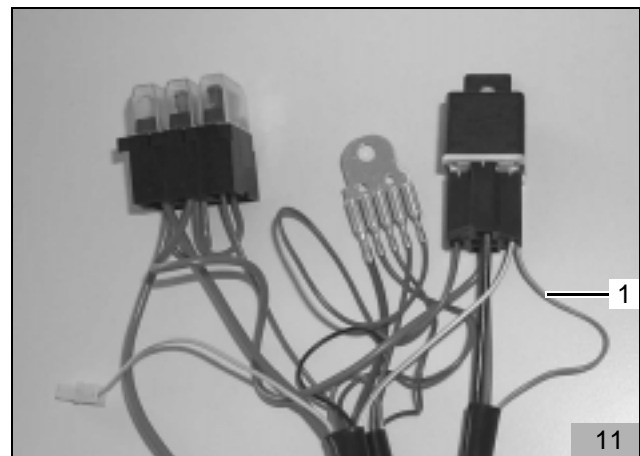
- Innenraumleuchte gemäß Bild 10 ausbauen



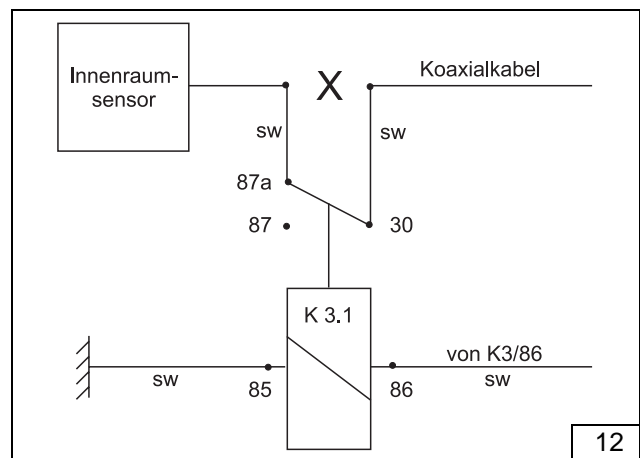
- Zusatzleitung (11/1) vom Gebläserelais K3/86 zur Innenraumleuchte verlegen
- Leitung zum Innenraumsensor (10/1,2) gemäß Bild 10 trennen

HINWEIS:

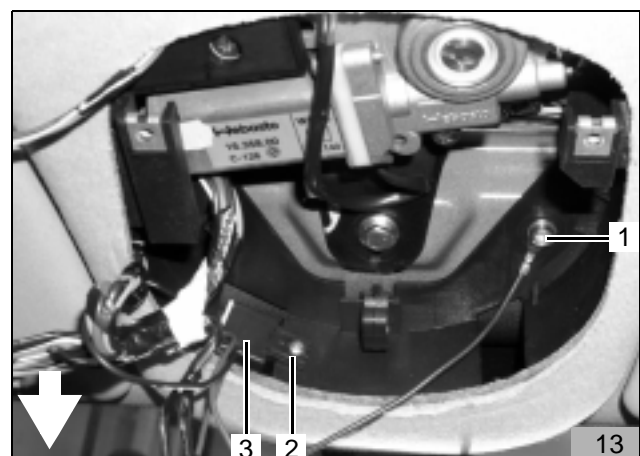
Außenmantel des Koaxialkabels isolieren!



- Verbindungen gemäß Schaltplan Bild 12 herstellen



- Zusatzleitung (11/1) vom Gebläserelais K3/86 mit Flachsteckverbinder an Zusatzrelais K3.1/86 (13/3) anschließen
- Leitungsstück (10/1) vom Innenraumsensor mit Zusatzleitung mittels Stoßverbinder und Flachsteckverbinder am Zusatzrelais K3.1/30 (13/3) anschließen
- Leitungsstück (10/2) zum Innenraumsensor mit Zusatzleitung, Stoßverbinder und Flachsteckverbinder am Zusatzrelais K3.1/87a (13/3) anschließen
- Zusatzrelais K3.1/85 mit Flachsteckverbinder, Zusatzleitung und Kabelschuh an fahrzeugeigener Masseschraube (13/1) anschließen
- Zusatzrelais K3.1 (13/3) gemäß Bild 13 mit Blechschraube (13/2) befestigen

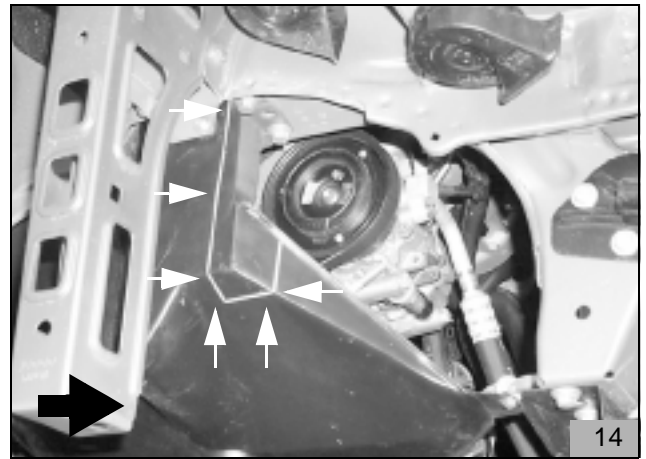


Einbau Heizgerät

Einbauort vorbereiten

(nur für Fahrzeuge Typ 100 16V)

- Motorraumseitenverkleidung gemäß Bild 14 ausschneiden

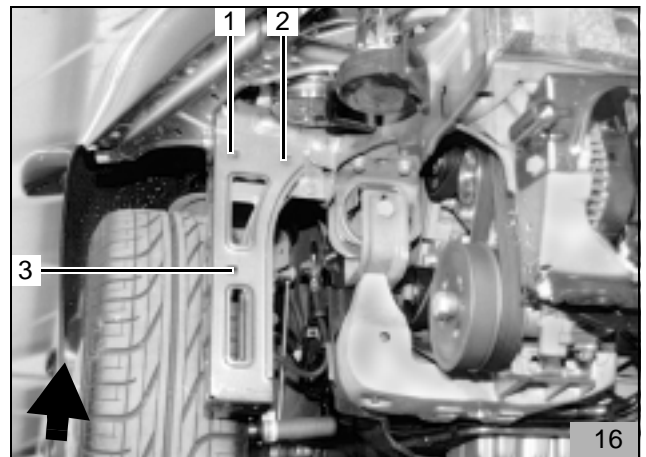
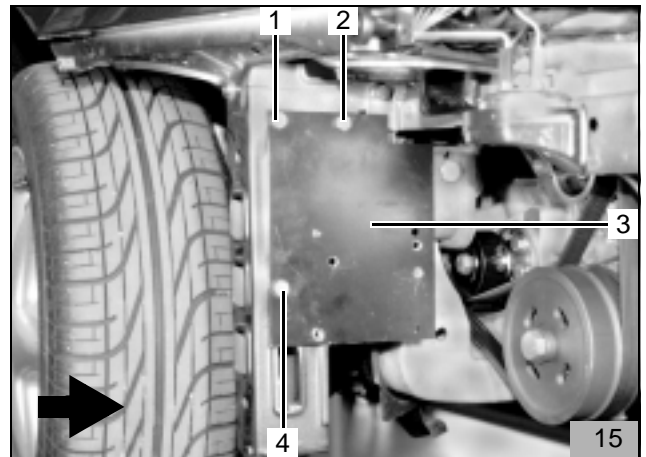


Einbau Halter

HINWEIS:

Zwischen Halter (15/3) und Traverse an Position (15/1,2,4) je eine Distanzscheibe 5mm einfügen!

- Halter (15/3) wie in Bild 15 dargestellt mit 3 Schrauben M8x25 (15/1,2,4), 3 Distanzscheiben 5mm, Scheiben, Federringen und Muttern in vorhandenen Bohrungen (16/1,2,3) am Fahrzeugrahmen vorne rechts befestigen

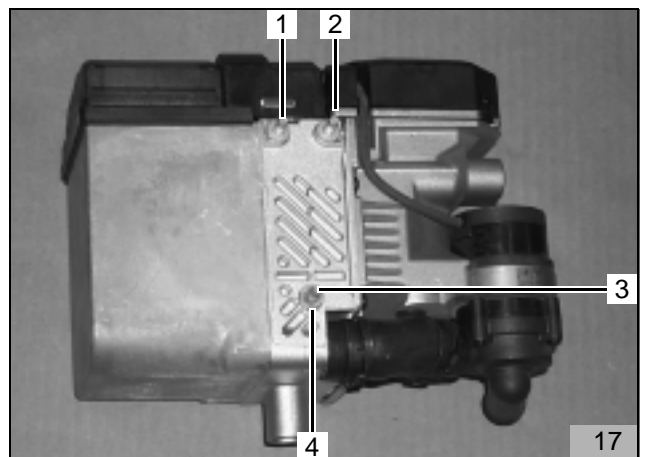


Heizgerät vormontieren

HINWEIS:

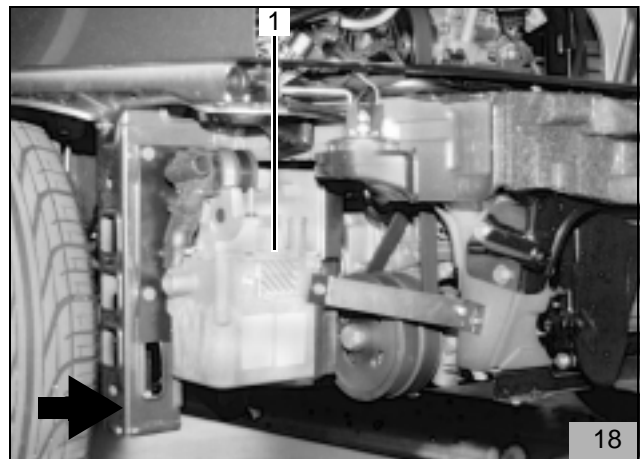
Zur Befestigung des Heizgerätes nur die im Lieferumfang beiliegenden Spezialschrauben und Spezialstehbolzen Typ EJOT PT verwenden! (Anzugsdrehmoment 10 Nm)!

- 3 Stehbolzen Typ EJOT (17/1,2,3) am Heizgerät montieren (Anzugsdrehmoment 10 Nm)
- Auf Stehbolzen (17/3) zwei Scheiben (17/4) aufstecken

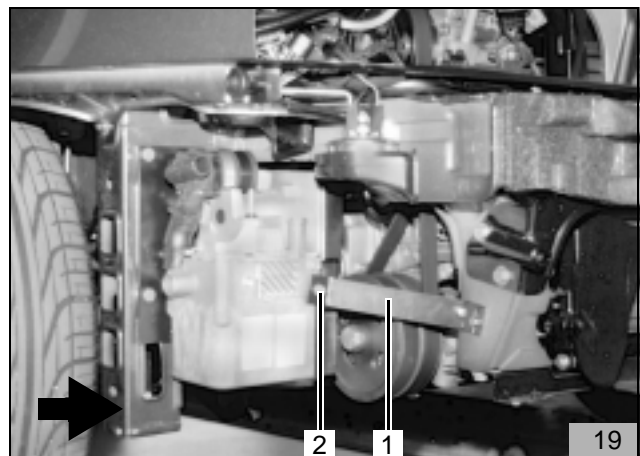


Einbau Heizgerät

- Heizgerät (18/1) mit Stehbolzen in Halter einsetzen und mit 3 Bundmuttern M6 wie in Bild 18 dargestellt am Halter befestigen



- Strebe (19/1) am Heizgerät mit Spezialschraube Typ EJOT (19/2) befestigen (Anzugsdrehmoment 10 Nm)
- Strebe (19/1) mit Schraube M6x20 und Bundmutter an vorhandener Bohrung wie in Bild 19 dargestellt am Fahrzeugrahmen befestigen



Einbindung in den Wasserkreislauf

HINWEIS:

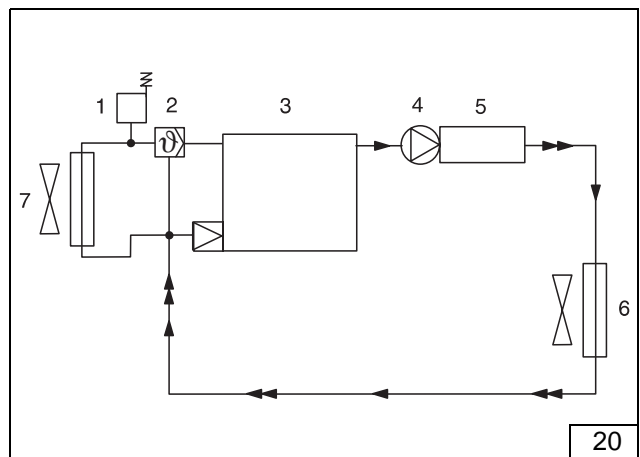
Alle Schlauchschellen mit 2,0 + 0,5 Nm festziehen!
Auslaufendes Kühlwasser mit geeignetem Behälter auffangen!

Wasserschläuche knickfrei verlegen!

Im Folgenden wird eine Einbindung des Heizgerätes "In Reihe" (Inline) in den Kühlwasserkreislauf des Fahrzeuges beschrieben (Bild 20)

Legende zu Bild 20:

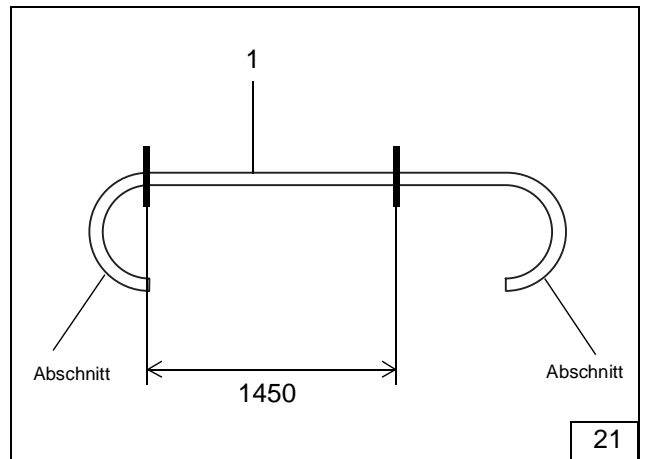
- 1 Ausgleichsbehälter
- 2 Kühlerthermostat
- 3 Fahrzeugmotor
- 4 Umwälzpumpe (Heizgerät)
- 5 Heizgerät
- 6 Heizungswärmetauscher (Fahrzeug)
- 7 Kühler



Wassereinbindung bei 100 16V

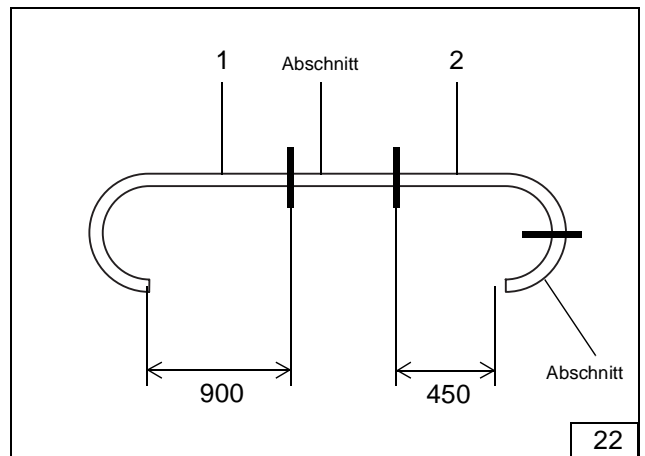
- Von den im Lieferumfang beiliegenden Wasser-schläuchen 3 Schlauchstücke wie in Bild 21 und 22 dargestellt ablängen

1 x 1450 mm (21/1)
 (von Heizgerät-Wasseraustritt zu fahrzeugeigenem
 Wasserschlauch Wärmetauscher)



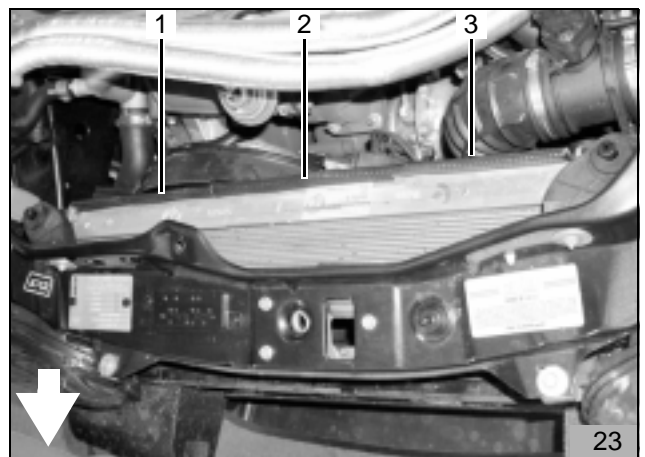
1 x 900 mm + 180°-Bogen (22/1)
 (von Motor-Wasseraustritt zu Wasserschlauch (22/2))

1 x 450 mm + 90°-Bogen (22/2)
 (von Wasserschlauch (22/1) zu Heizgerät-Wasserein-
 tritt)

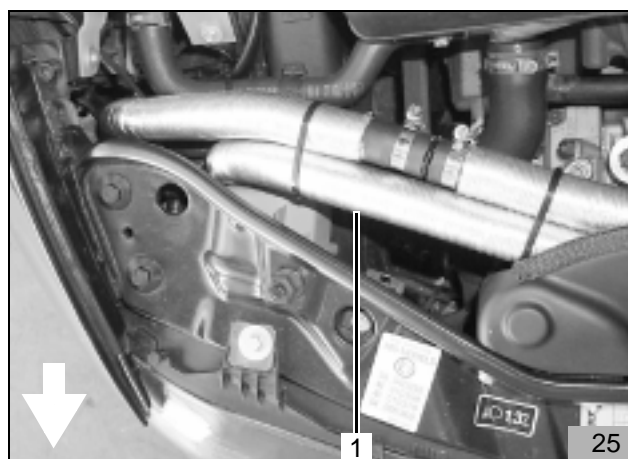
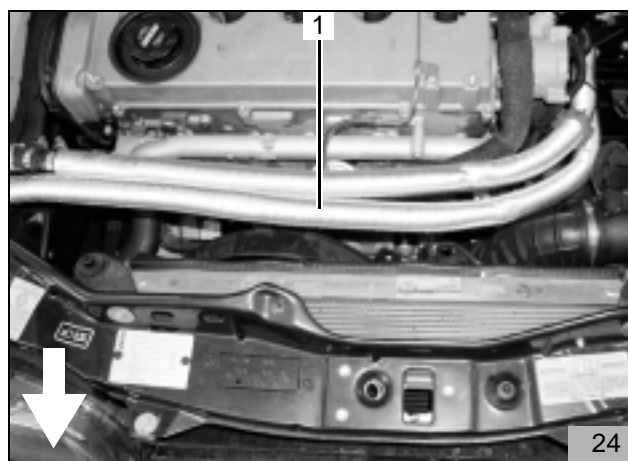


- Wärmeschutzschlauch 1200mm lang auf Wasser-schlauch 1450mm lang aufschieben
- Vom zweiten Wärmeschutzschlauch 1200mm lang je ein Stück 800mm und 400mm lang ablängen
- Wärmeschutzschlauch 800mm lang auf Wasser-schlauch 900mm lang aufschieben
- Wärmeschutzschlauch 400mm lang auf Wasser-schlauch 450mm lang aufschieben

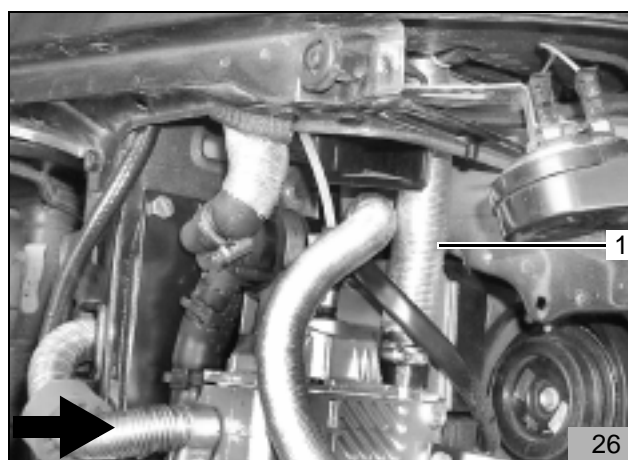
- 3 Stücke Kantenschutz 200mm lang (23/1,2,3) auf die Kante des Kühlers wie in Bild 23 dargestellt auf-schieben



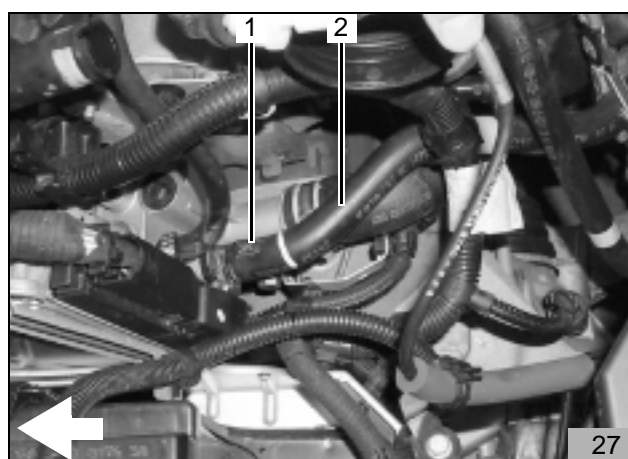
- Wasserschlauch 1450mm lang (24/1, 25/1) gemäß Bild 24 und Bild 25 hinter dem Scheinwerfer in den Motorraum verlegen



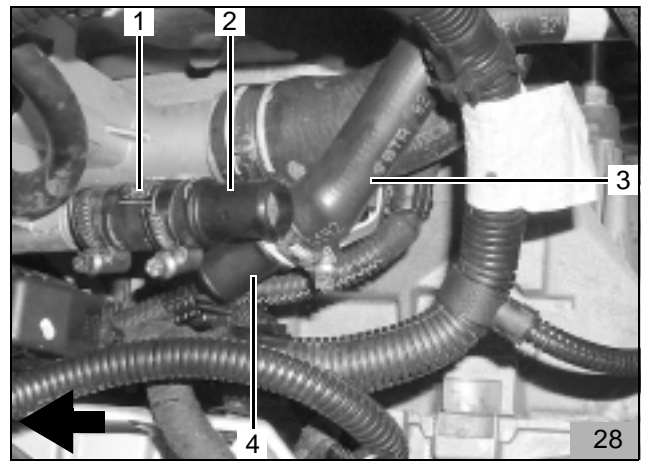
- Wasserschlauch 1450mm lang (26/1) auf Heizgerät-Wasseraustritt aufstecken und mit Schlauchschelle befestigen



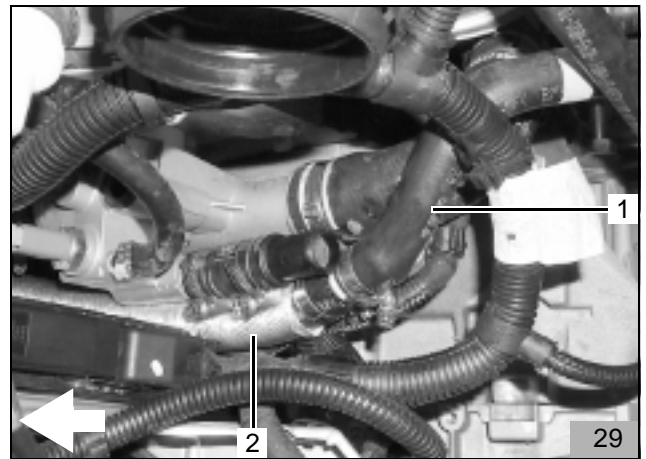
- Fahrzeugeigenen Wasserschlauch (27/1,2) mit Abklemmzangen abklemmen
- Fahrzeugeigenen Wasserschlauch (27/1,2) vom Motor-Wasseraustritt zum Wärmetauscher gemäß Bild 27 trennen



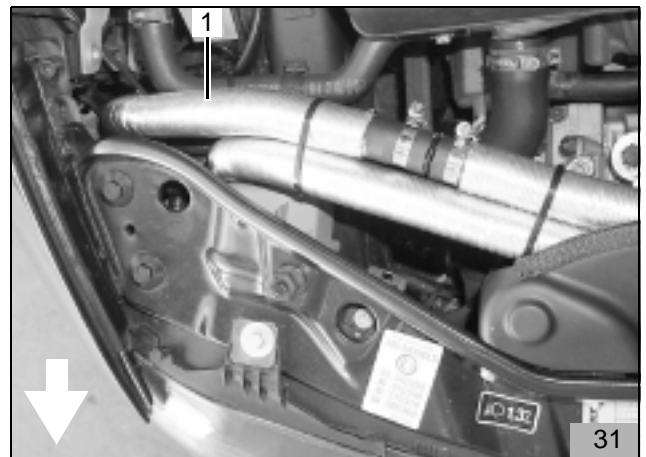
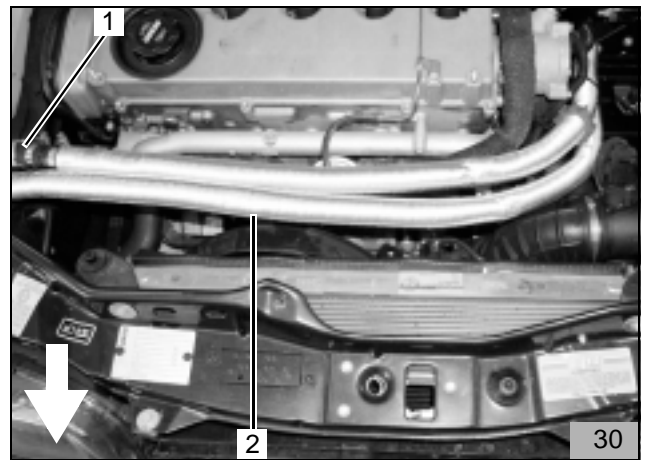
- Verbindungsrohre 18/20 (28/2,4) in beide Schlauchstücke (28/1,3) einstecken und mit Schlauchschellen befestigen



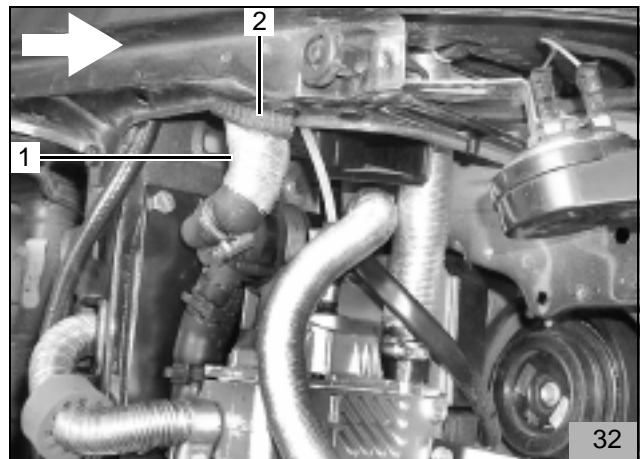
- Wasserschlauch 1450mm lang (29/2), (30/2) gemäß Bild 29 und Bild 30 zum fahrzeugeigenem Wasserschlauch zum Wärmetauscher (29/1) verlegen, auf Verbindungsrohr 18/20 (28/4) aufstecken und mit Schlauchschelle befestigen



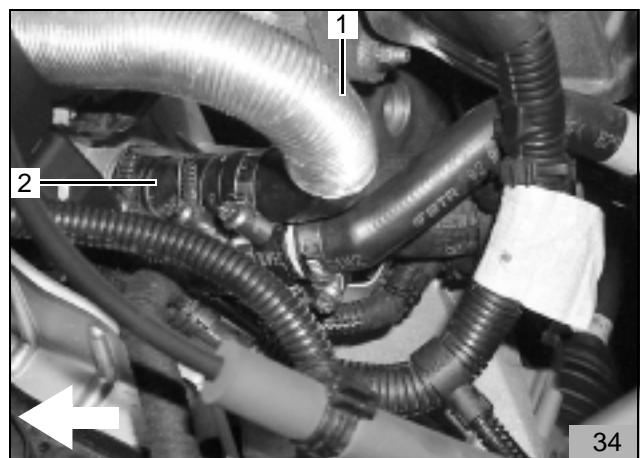
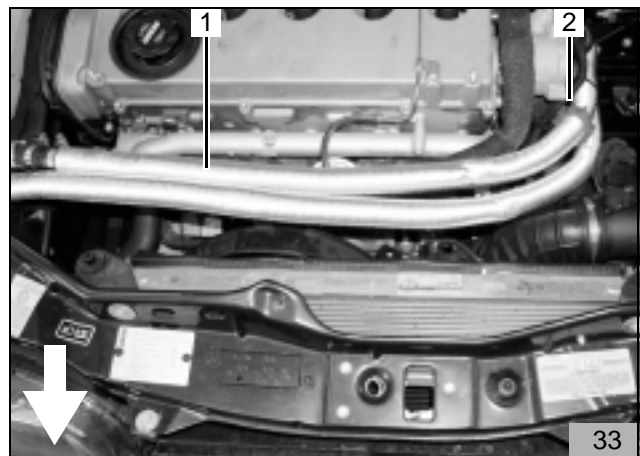
- Wasserschlauch 450mm lang (30/1, 31/1) gemäß Bild 30 und Bild 31 hinter dem Scheinwerfer in den Motorraum verlegen



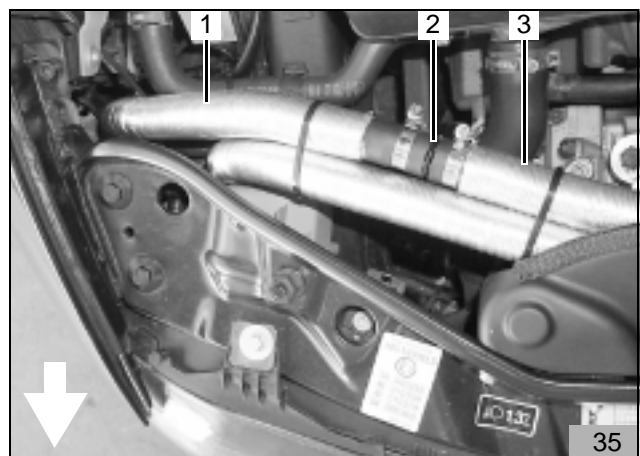
- Wasserschlauch 450mm lang (32/1) mit 90°-Bogen auf Heizgerät-Wassereintritt aufstecken und mit Schlauchschelle befestigen
- 1 Stück Kantenschutz 200mm lang in 3 gleiche Stücke teilen
- 1 Stück Kantenschutz (32/2) gemäß Bild 32 anbringen



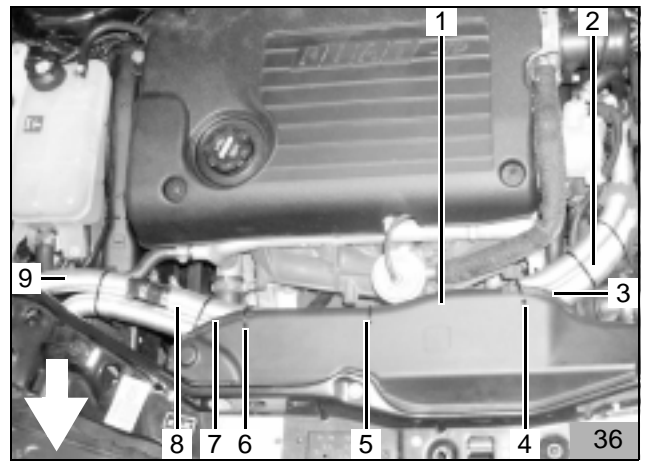
- Wasserschlauch 900mm lang (33/1, 34/1) mit 180°-Bogen mit Wasserschlauch vom Motor-Wasseraustritt (34/2) verbinden, gemäß Bild 34 ausrichten und mit Schlauchschelle befestigen
- Gummiprofil (rot) (33/2) gemäß Bild 33 auf Wasserschlauch 900mm lang (33/1) aufschieben



- Wasserschlauch 900mm lang (35/3) und Wasserschlauch 450mm lang (35/1) gemäß Bild 35 verlegen und mit Verbindungsrohr 20/20 (35/2) und Schlauchschellen verbinden



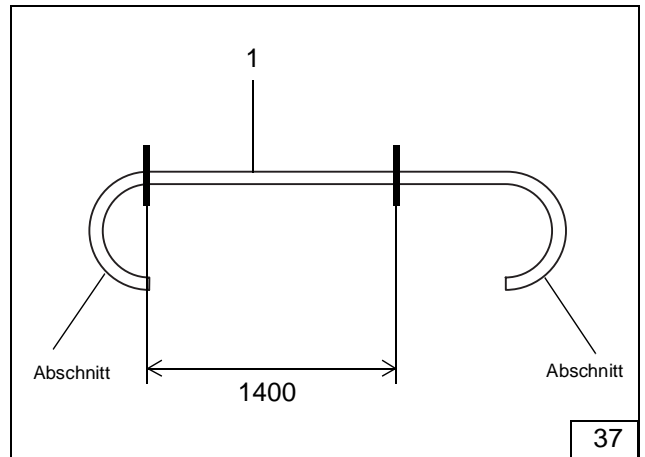
- Kühlerabdeckung (36/1) einbauen
- 3 Bohrungen \varnothing 6mm (36/4,5,6) in Kühlerabdeckung bohren
- 2 Stücke Kantenschutz (36/3,7) auf Kühlerabdeckung aufschieben
- Wasserschläuche (36/2,8,9) gemäß Bild 36 ausrichten
- Wärmeschutzschläuche, Kantenschutz und Gummiprofil positionieren
- Wasserschläuche mit Kabelbindern an Bohrungen (36/4,5,6) befestigen
- Alle Wasserschläuche mit Kabelbindern befestigen



Wassereinbindung bei 105 Jtd und 130

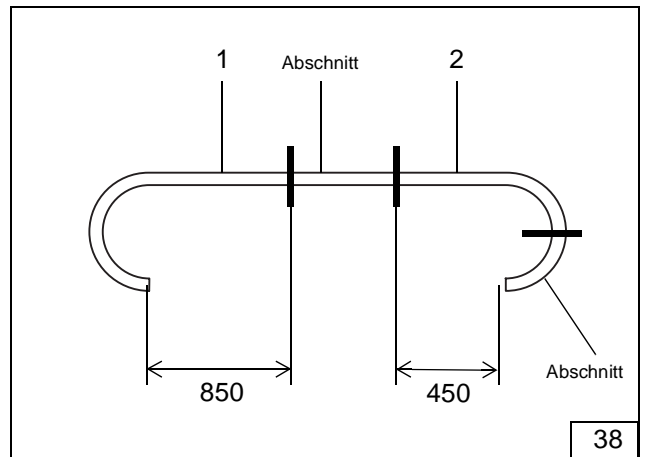
- Von den im Lieferumfang beiliegenden Wasserschläuchen 3 Schlauchstücke wie in Bild 37 und 38 dargestellt ablängen

1 x 1400 mm (37/1)
 (von Heizgerät-Wasseraustritt zu fahrzeugeigenem Wasserschlauch Wärmetauscher)



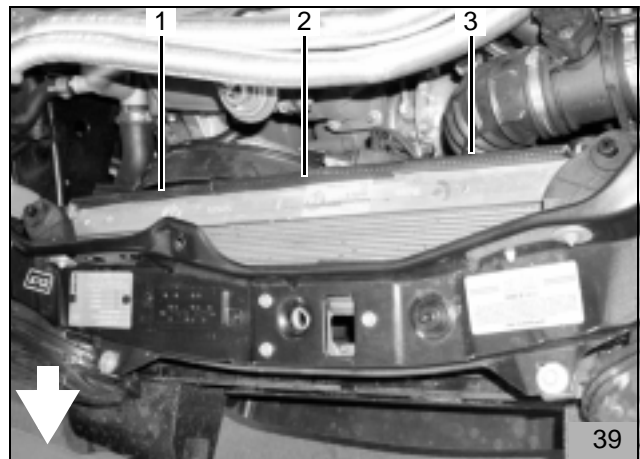
1 x 850 mm + 180°-Bogen (38/1)
 (von Motor-Wasseraustritt zu Wasserschlauch (38/2))

1 x 450 mm + 90°-Bogen (38/2)
 (von Wasserschlauch (38/1) zu Heizgerät-Wassereintritt)

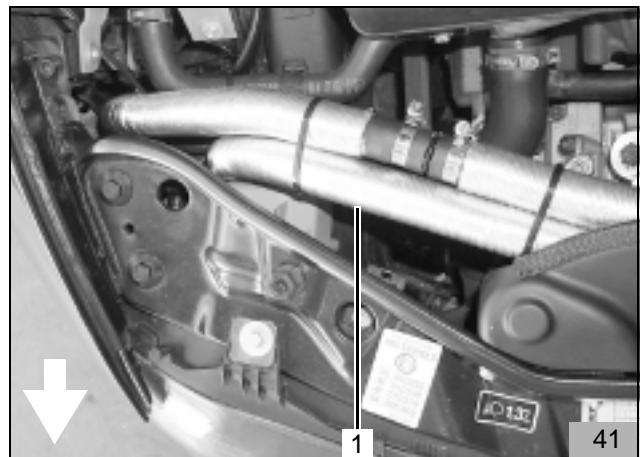
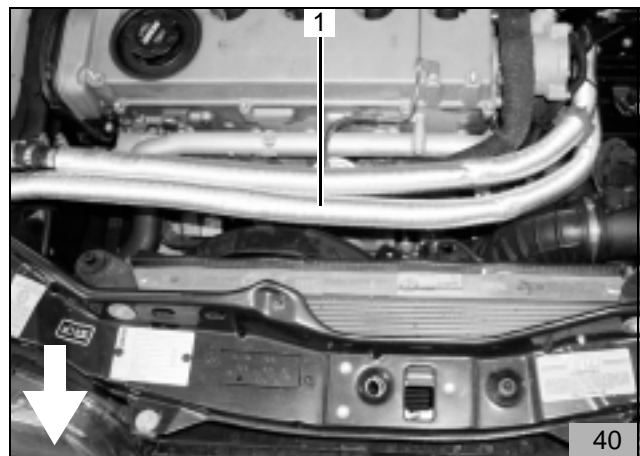


- Wärmeschutzschlauch 1200mm lang auf Wasserschlauch 1400mm lang aufschieben
- Vom zweiten Wärmeschutzschlauch 1200mm lang je ein Stück 800mm und 400mm lang ablängen
- Wärmeschutzschlauch 800mm lang auf Wasserschlauch 850mm lang aufschieben
- Wärmeschutzschlauch 400mm lang auf Wasserschlauch 450mm lang aufschieben

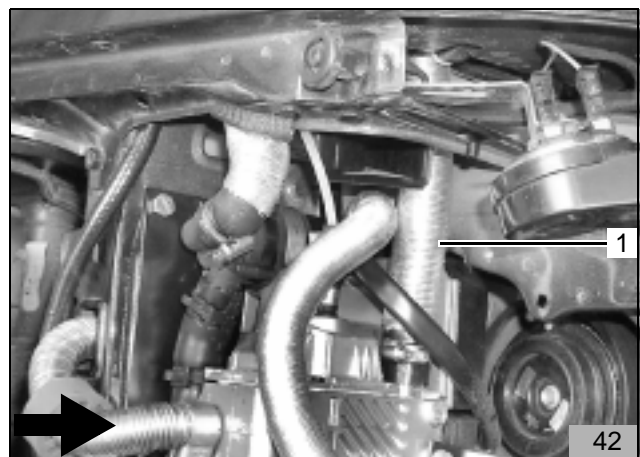
- 3 Stücke Kantenschutz 200mm lang (39/1,2,3) auf die Kante des Kühlers wie in Bild 39 dargestellt aufschieben



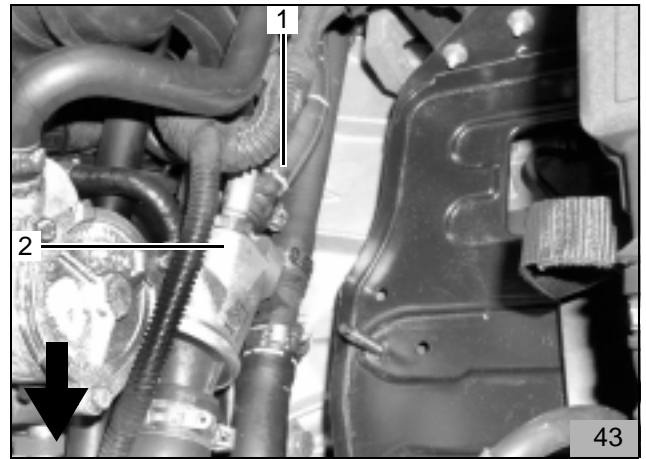
- Wasserschlauch 1400mm lang (40/1, 41/1) gemäß Bild 40 und Bild 41 hinter dem Scheinwerfer in den Motorraum verlegen



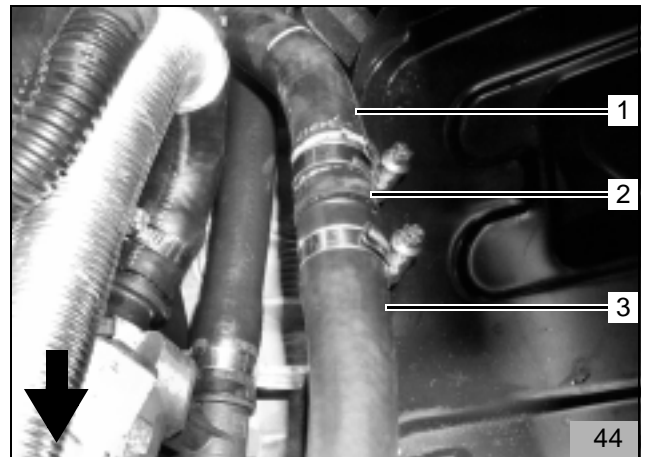
- Wasserschlauch 1400mm lang (42/1) auf Heizgerät-Wasseraustritt aufstecken und mit Schlauchschelle befestigen



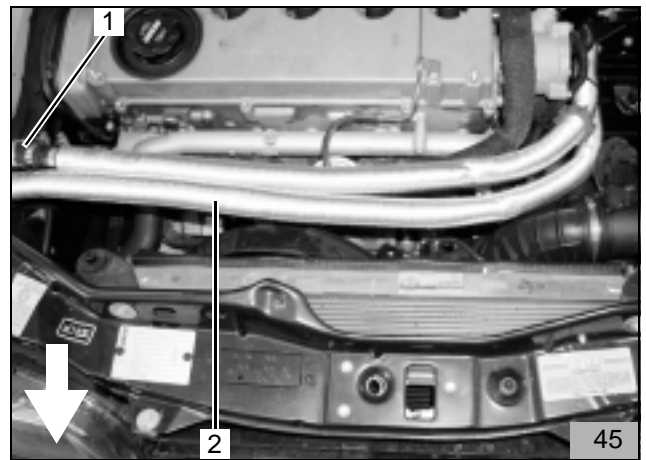
- Fahrzeugeigenen Wasserschlauch (43/1) vom Motor-Wasseraustritt zum Wärmetauscher am Thermostatgehäuse (43/2) abbauen



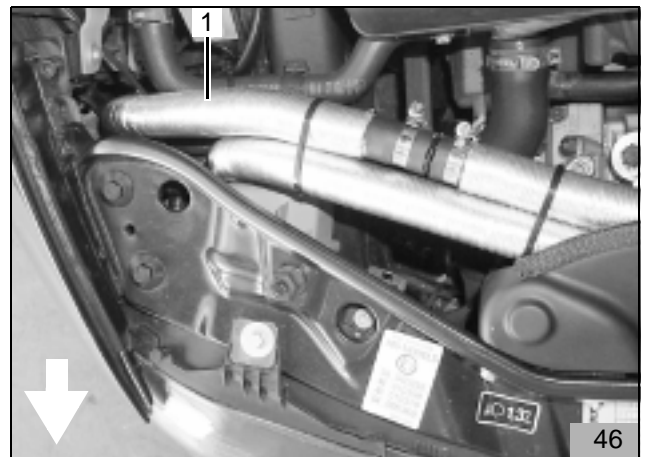
- Verbindungsrohr 20/20 (44/2) in Wasserschlauch (44/1) zum Wärmetauscher einstecken und mit Schlauchschelle befestigen
- Wasserschlauch 1400mm lang (44/3), (45/2) gemäß Bild 44 und Bild 45 verlegen, auf Verbindungsrohr 20/20 aufstecken und mit Schlauchschelle befestigen



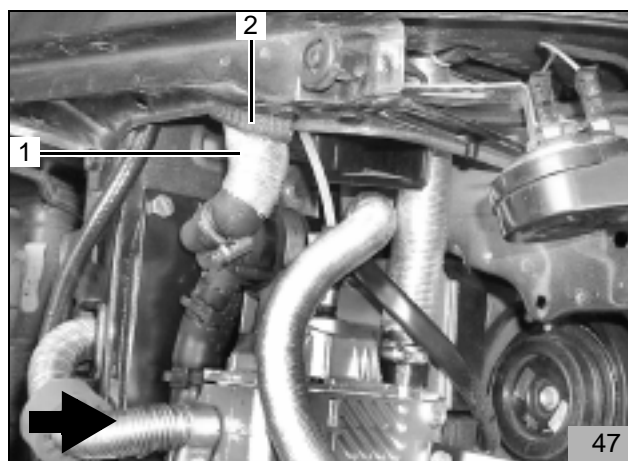
- Wasserschlauch 450mm lang (45/1), (46/1) gemäß Bild 45 und Bild 46 hinter dem Scheinwerfer in den Motorraum verlegen



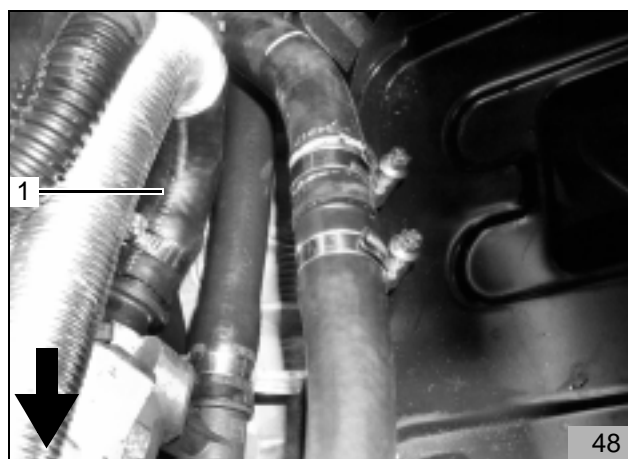
- Wasserschlauch 450mm lang (46/1) gemäß Bild 46 positionieren



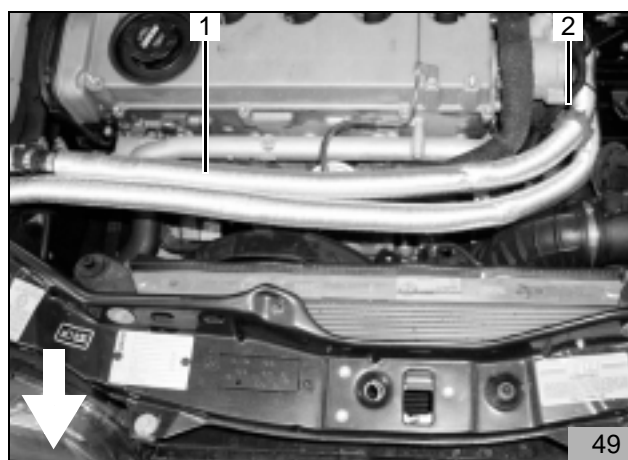
- Wasserschlauch 450mm lang (47/1) mit 90°-Bogen auf Heizgerät-Wassereintritt aufstecken und mit Schlauchschelle befestigen
- 1 Stück Kantenschutz 200mm lang in 3 gleiche Stücke teilen
- 1 Stück abgelängten Kantenschutz an Position (47/2) aufschieben



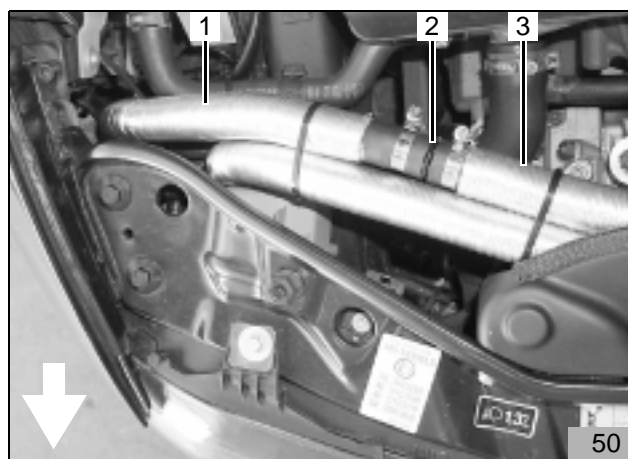
- Wasserschlauch 850mm lang (48/1), (49/1) mit 180°-Bogen auf Motor-Wasseraustritt aufstecken, ausrichten und mit Schlauchschelle befestigen



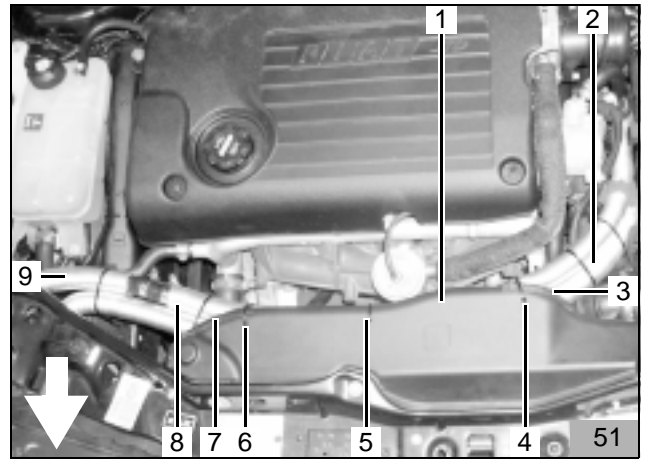
- Profilgummi (rot) (49/2) gemäß Bild 49 auf Wasserschlauch 850mm lang (49/1) aufschieben



- Wasserschlauch 450mm lang (50/1) und Wasserschlauch 850mm lang (50/3) mit Verbindungsrohr 20/20 (50/2) und Schlauchschellen verbinden



- Kühlerabdeckung (51/1) einbauen
- 3 Bohrungen \varnothing 6mm (51/4,5,6) in Kühlerabdeckung bohren
- 2 Stücke Kantenschutz (51/3,7) auf Kühlerabdeckung aufschieben
- Wasserschläuche (51/2,8,9) gemäß Bild 51 ausrichten
- Wärmeschutzschläuche, Kantenschutz und Gummiprofil positionieren
- Wasserschläuche mit Kabelbindern an Bohrungen (51/4,5,6) befestigen
- Alle Wasserschläuche mit Kabelbindern befestigen

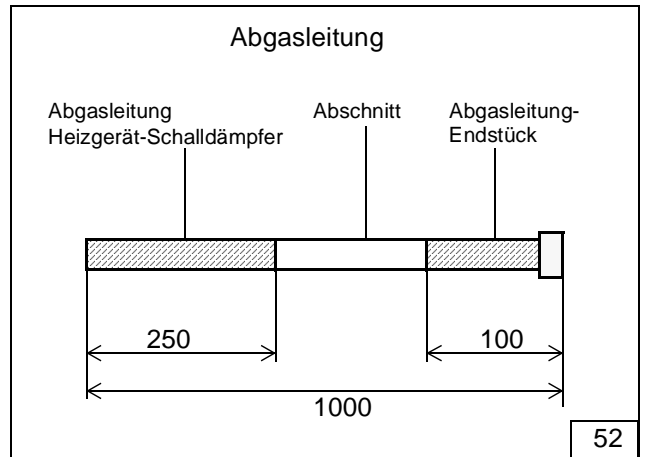


Abgasanlage

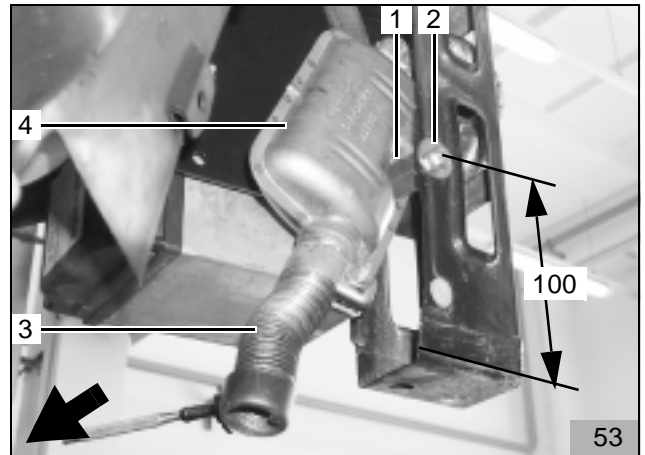
ACHTUNG:

Bei der Verlegung der Abgasanlage auf genügend Abstand zu Schläuchen und Leitungen achten!

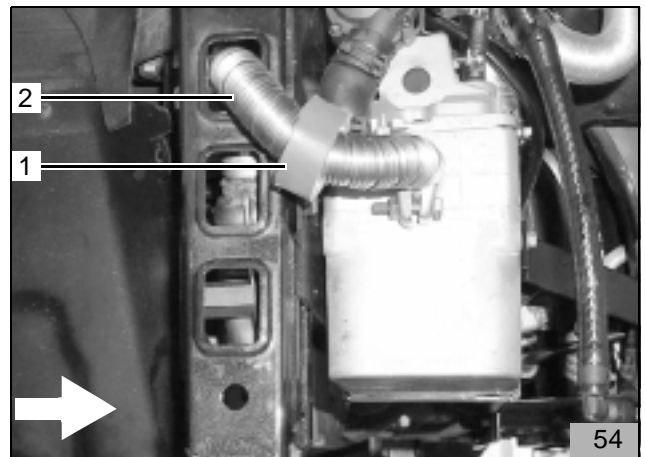
- Abgasleitung und Abgasleitungs-Endstück gemäß Bild 52 ablängen



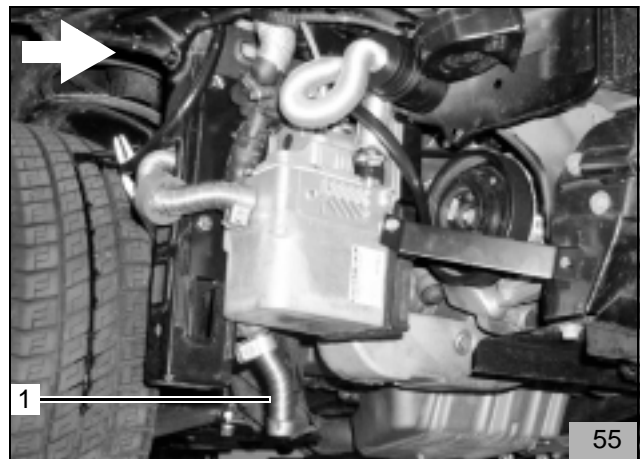
- Distanzmutter (53/1) M6x30 mit Schraube M6x16, Scheibe und Federring am Abgasschalldämpfer (53/4) befestigen
- Abgasleitung-Endstück (53/3) auf Abgasschalldämpfer aufstecken und mit Schlauchklemme befestigen
- Abgasleitung zum Heizgerät auf Abgasschalldämpfer aufstecken und mit Schlauchklemme befestigen
- Bohrung \varnothing 7 mm (53/2) gemäß Bild 53 in Karosserie bohren
- Abgasschalldämpfer (53/4) und Distanzmutter (53/1) mit Schraube M6x16 (53/2), Karosseriescheibe und Federring an der Karosserie wie in Bild 53 dargestellt befestigen



- Abgasleitung (54/2) zum Heizgerät durch vorhandene Öffnung gemäß Bild 54 führen
- Distanzgummi (rot) (54/1) auf Abgasleitung aufschieben und wie in Bild 54 dargestellt positionieren
- Abgasleitung (54/2) am Heizgerät aufstecken und mit Schlauchklemme befestigen

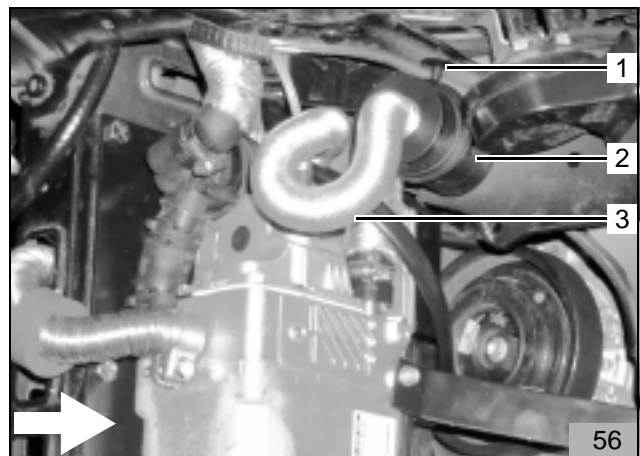


- Abgasleitung-Endstück (55/1) wie in Bild 55 dargestellt formen



Brennluftansaugleitung

- Bohrung für Halteclip (56/1) \varnothing 6mm gemäß Bild 56 bohren
- Halteclip für Ansaugschalldämpfer (56/2) in Bohrung (56/1) einsetzen
- Brennluftansaugleitung (56/3) mit geschlitzter Seite am Heizgerät aufstecken und mit Schlauchschelle befestigen
- Brennluftansaugleitung gemäß Bild 56 verlegen
- Ansaugschalldämpfer (56/2) in Brennluftansaugleitung bis Anschlag eindrehen
- Ansaugschalldämpfer gemäß Bild 56 in Halteclip einsetzen

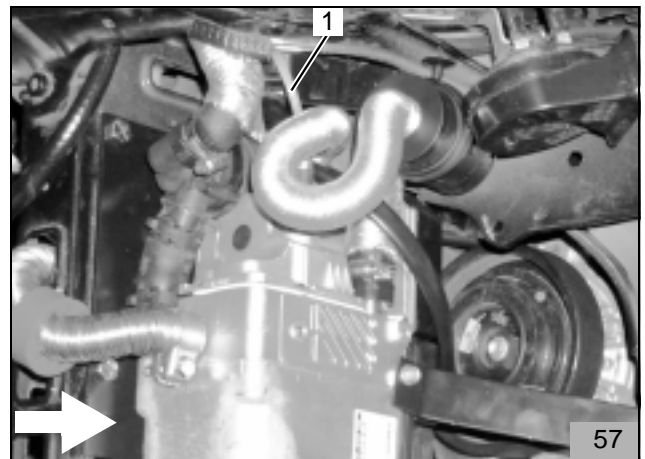


Brennstoffeinbindung

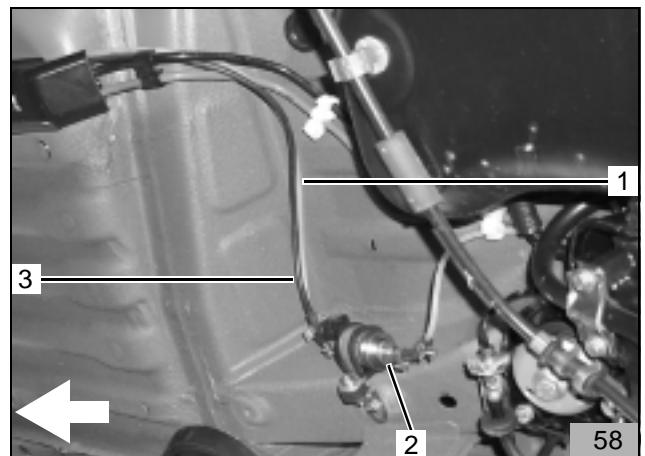
ACHTUNG:

Brennstoffleitung so verlegen, daß sie gegen Stein- schlag geschützt ist! An scharfen Kanten Brennstoff- leitung und Kabelbaum mit Scheuerschutz versehen!

- Mecanyl-Brennstoffleitung (57/1) mit Schlauchstück und Schlauchschellen am Heizgerät anschließen
- Mecanyl-Brennstoffleitung (57/1) entlang des Heiz- gerät-Kabelbaumes zur Spritzwand verlegen



- Mecanyl-Brennstoffleitung (57/1, 58/1) und Kabel- baum (58/3) Dosierpumpe entlang der fahrzeugei- genen Kraftstoffleitungen an der Spritzwand nach unten führen und am Unterboden zum Einbauort der Dosierpumpe (58/2) verlegen

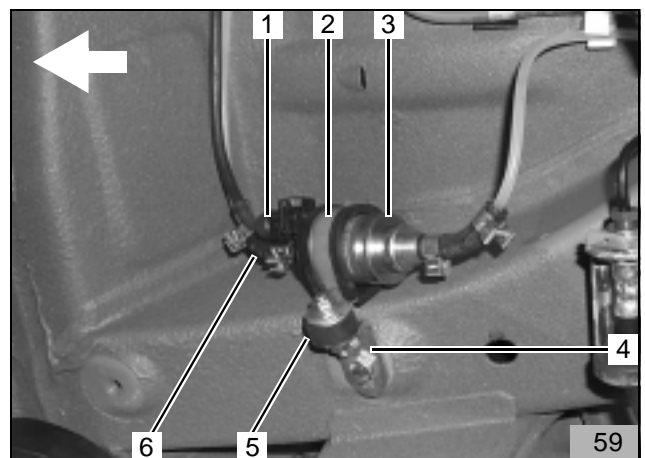


Dosierpumpe

HINWEIS:

Einbaulage der Dosierpumpe beachten, siehe "Ein- bauanweisung"!

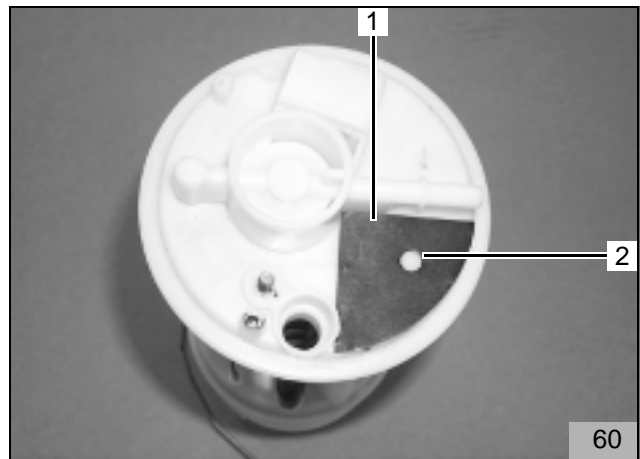
- Winkel (59/4) mit Langloch gemäß Bild 59 mit Schraube M8x25, Scheibe und Federring an vor- handener Gewindebohrung befestigen
- Dosierpumpe (59/3) mit Schwingmetallpuffer (59/5), gummierter Rohrschelle (59/2) und Bundmutter am Winkel (59/4) befestigen
- Mecanyl-Brennstoffleitung (58/1) vom Heizgerät an der Dosierpumpe ablängen, und mit Schlauchstück (59/6) und Schlauchschellen an der Druckseite der Dosierpumpe (Seite mit Stecker) anschließen
- Kabelbaum (59/1) an der Dosierpumpe ablängen, Gummitülle aufschieben, Flachstecker ancrimpen, Steckergehäuse komplettieren und Stecker an der Dosierpumpe anstecken



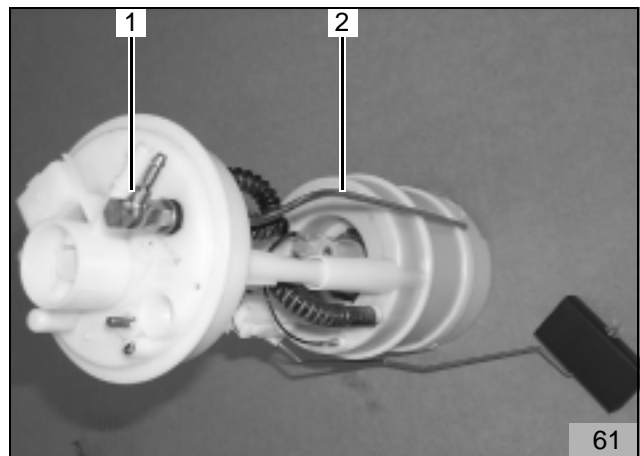
Brennstoffentnahme bei 100 16V

Die Brennstoffentnahme erfolgt mit einem Tankentnehmer in der Tankarmatur

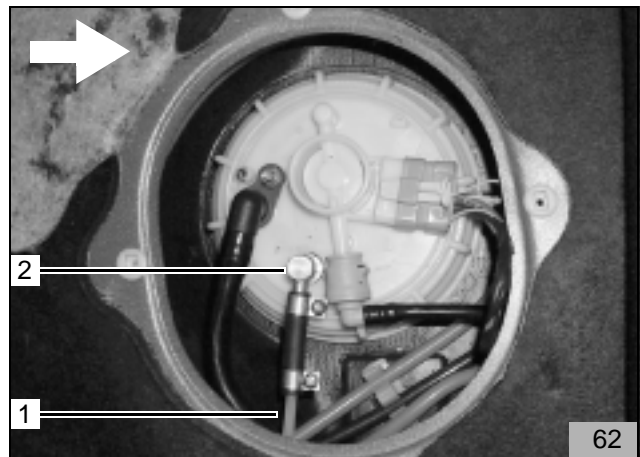
- Tankarmatur gemäß Herstellerangaben ausbauen
- Schablone (60/1) gemäß Bild 60 auflegen und Bohrung \varnothing 8,0mm (60/2) bohren



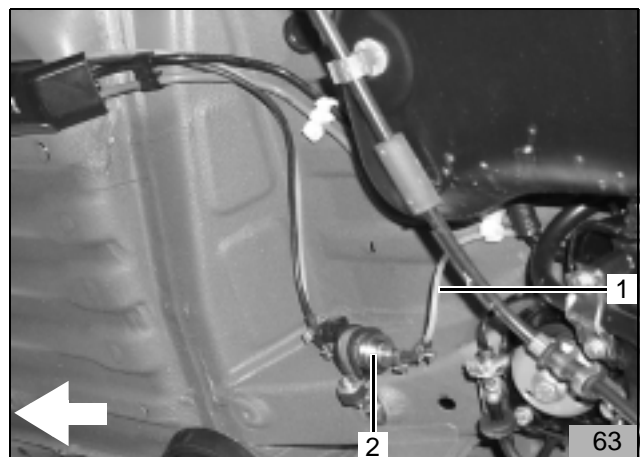
- Tankentnehmer (61/1, 2) gemäß Schablone formen und ablängen
- Tankentnehmer (61/1) mit 2 Scheiben, 2 Gummidichtungen und Stopfmutter gemäß Bild 61 in Tankarmatur einsetzen und befestigen
- Tankarmatur gemäß Herstellerangaben einbauen



- Reststück der Mecanyl-Brennstoffleitung (62/1) mit Schlauchstück und Schlauchschellen am Tankentnehmer (62/2) anschließen



- Mecanyl-Brennstoffleitung (63/1, 62/1) entlang der fahrzeugeigenen Kraftstoffleitungen zur Dosierpumpe (63/2) verlegen
- Mecanyl-Brennstoffleitung (63/1) an der Dosierpumpe ablängen und unter Verwendung von Schlauchstück und Schlauchschellen an der Saugseite der Dosierpumpe anschließen
- Alle Leitungen und Kabelbäume mit Kabelbindern befestigen



Brennstoffentnahme bei 105 Jtd und 130

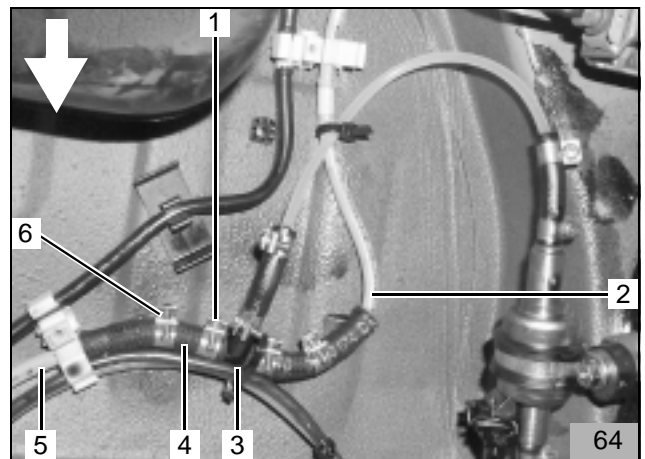
Die Brennstoffentnahme erfolgt mit einem Brennstoffentnehmer aus der Kraftstoffrücklaufleitung

- Rücklaufleitung (64/2,5) gemäß Bild 64 trennen
- Stützhülsen in beide Leitungsenden (64/2,5) einsetzen
- Brennstoffentnehmer 8x5x8 (64/3) in Schlauchstück (64/4) einsetzen und mit Schlauchschelle (64/1) befestigen

ACHTUNG:

Schlauchschelle (64/6) muss im Bereich der Stützhülse sitzen!

- Leitung (64/5) bis zum Anschlag in Schlauchstück (64/4) einstecken und im Bereich der Stützhülse mit Schlauchschelle (64/6) befestigen

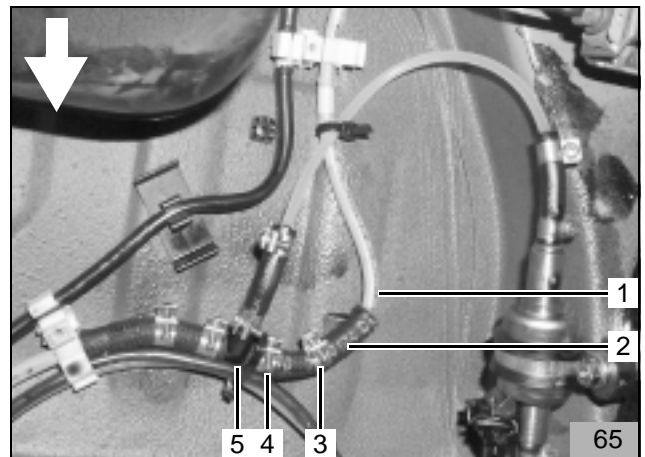


- Schlauchstück (65/2) auf Brennstoffentnehmer 8x5x8 (65/5) aufstecken und mit Schlauchschelle (65/4) befestigen

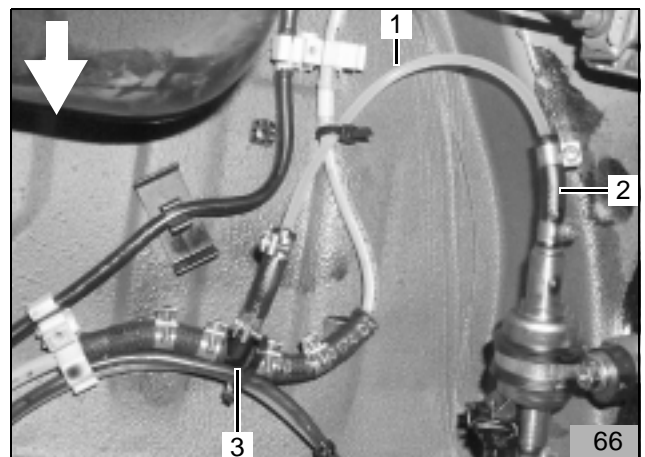
ACHTUNG:

Schlauchschelle (65/3) muss im Bereich der Stützhülse sitzen!

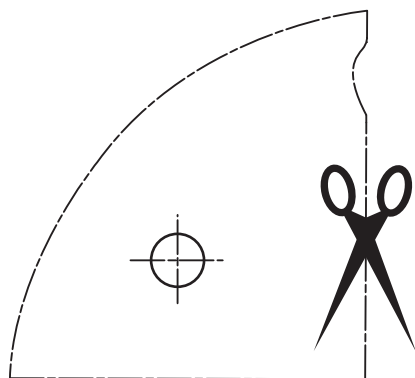
- Leitung (65/1) bis zum Anschlag in Schlauchstück (65/2) einstecken und im Bereich der Stützhülse mit Schlauchschelle (65/3) befestigen



- Reststück der Mecanyl-Brennstoffleitung (66/1) am Brennstoffentnehmer 8x5x8 (66/3) und an der Saugseite der Dosierpumpe (66/2) mit Schlauchstück und Schlauchschellen anschließen
- Alle Leitungen und Kabelbäume mit Kabelbindern befestigen



Anreißschablone für Tankentnehmer
FIAT MAREA



FIAT MAREA
100 16V
Benzin, Einstrang

